



Integrierter Aufgaben- und Finanzplan 2021-2024

1. Der Stadtrat zustimmend nimmt Kenntnis vom Integrierten Aufgaben- und Finanzplan 2021–2024. (22 zustimmend, 18 ablehnend, 22 ohne Wertung)

2. Der Stadtrat beschliesst folgende Planungserklärungen:

Direktionsübergreifend:

- **Haushaltsentlastung durch Zentralisierung**

Alle Dienststellen: Im Rahmen des Finanzierungs- und Investitionsprogramms (FIT) sind die Finanz- und HR-Prozesse unter Nutzung der Möglichkeiten der Digitalisierung so weit möglich zu zentralisieren. Zudem sind weitere bisher dezentral erbrachte Leistungen der Verwaltung (bspw. im Bereich Recht, Kommunikation, Layout, Druck) nach Möglichkeit durch Zentralisierung effizienter und damit günstiger zu erbringen.

(50 Ja, 19 Nein, 3 Enthaltungen)

- **Stellenplan**

Alle Dienststellen: Im Rahmen des Finanzierungs- und Investitionsprogramms (FIT) sind auf Direktionsebene Stellenpläne einzuführen, die zwingend einzuhalten sind. Es sollen darüber hinaus nur noch aus wichtigen Gründen und mit Zustimmung des Gesamtgemeinderates zusätzliche Stellen geschaffen werden können.

(47 Ja, 24 Nein, 2 Enthaltungen)

- **Kantonale Aufgaben reduzieren**

Alle Dienststellen: Im Rahmen des Finanzierungs- und Investitionsprogramms (FIT) sind Aufgaben auf städtischer Ebene zu streichen, sofern analoge Aufgaben bereits vom Kanton erfüllt werden. Von dieser Sparmassnahme sind Aufgaben auszunehmen (v.a. im sozialen, gesundheitspolitischen oder Bildungsbereich), die auf einen ausdrücklichen Entscheid des Stadtrates oder des Stadtberner Stimmvolkes zurück zu führen sind.

(41 Ja, 29 Nein, 2 Enthaltungen)

- **Schaffung von zusätzlichen Lehr- und Ausbildungsplätzen**

Alle Dienststellen: Im Rahmen des Finanzierungs- und Investitionsprogramms (FIT) sind im Sinne einer nachhaltigen Sozial- und Finanzpolitik in der städtischen Verwaltung die Anzahl der Lehr- und Ausbildungsstellen zu erhöhen und zusätzliche Möglichkeiten für Anschlusslösungen nach Abschluss der Ausbildung zu schaffen.
(41 Ja, 27 Nein, 4 Enthaltungen)

- **Keine Doppelspurigkeiten in der städtischen Verwaltung**

Alle Dienststellen: Im Rahmen des Finanzierungs- und Investitionsprogramms (FIT) sind Aufgaben in der städtischen Verwaltung, welche in mehreren Direktionen gleich oder ähnlich geführt werden, zwischen den Direktionen zu koordinieren und zu optimieren. Allfällige Doppelspurigkeiten sind abzubauen.
(52 Ja, 20 Nein, 1 Enthaltung)

Direktion PRD

- PG110100; Kultur Stadt Bern (Kulturförderung): Die Steuerungsvorgabe „Fördern des zeitgenössischen Kulturschaffens sowie des Kulturtausches in % der verfügbaren Mittel (Bildende Kunst, Literatur, Musik, Theater und Tanz) ist ab dem Planjahr 2021 bis 2024 jährlich um mind. 1% auf im Jahr 2024 mind. 16% zu erhöhen. Die Neuverteilung der Mittel ist ab dem frühesten möglichen Termin umzusetzen.
(27 Ja, 24 Nein, 8 Enthaltungen)

Direktion SUE

- PG220100 Amt für Umweltschutz: Im Produktegruppe PG220100 Umweltschutz ist über die Umsetzung von Gebäudesanierungen entlang dem Ausbau des Fernwärmenetzes Bericht zu erstatten. Wenn mit den Gebäudebesitzenden über den Anschluss ans Fernwärmenetz verhandelt wird, sollen gleichzeitig einfache energetische Sanierungsmassnahmen inklusive Finanzierungsmodell vorgeschlagen werden.
(34 Ja, 28 Nein, 4 Enthaltungen)

Direktion BSS

- PG320100; Kindergärten, Volks- und Sonderschulen: Bei Schulraumneu- und Umbauten sind im Planungs- und Projektierungskredit die notwendigen Mittel für eine angemessene Beteiligung von betroffenen Schulleitungen oder deren Delegierte einzustellen. Die bereitgestellten Mittel sind Teil des Projektkredits.
(47 Ja, 15 Nein, 4 Enthaltungen)

Namens des Stadtrats
Die Präsidentin

17.11.2020

X 

Signiert von: Barbara Susanne Nyffeler Friedli (Qualified Signature)

Die Stv. Ratssekretärin

16.11.2020

X J. Cappis

Signiert von: Jacqueline Marie-Louise Cappis (Qualified Signature)